



Die Flughafengesellschaft plant auf dem Gelände des Flughafens Berlin Brandenburg das Tanklager Nord zurückzubauen. Infolge von Transferverlusten und Leckagen kam es während des Betriebes zum Eintrag von Kraftstoffen in den Boden, die eine lokal auf dem Grundwasser aufschwimmende Leichtphase bilden. Boden und Grundwasser sind auf der Liegenschaft aufgrund dessen mit MKW, BTEX, PAK und MTBE kontaminiert.

Die IUP Ingenieure GmbH wurde daher mit der Erstellung eines Sanierungsplans nach § 13 BBodSchG im Rahmen der Entwurfs- und Genehmigungsplanung beauftragt. Auf der Liegenschaft ist anschließend der Bodenaustausch mittels Wabenverfahren für etwa 32.000 t an kontaminiertem Boden bis zur Ausführung zu planen.

Daneben sind alle Randbedingungen zu Arbeitsschutz, Immissionsschutz, Kampfmitteln und Entsorgungswegen durch IUP Ingenieure GmbH genehmigungsrechtlich abzustimmen und die notwendigen behördlichen Genehmigungen zu erwirken. Nach Vorbereitung und Mitwirkung bei der Vergabe der Bau- und Entsorgungsleistungen ist die Bauoberleitung, Objektüberwachung und -betreuung während der Bauphase unter Berücksichtigung des parallel laufenden Flughafenbetriebes zu erbringen.



Projektdaten

Projektbezeichnung:

Planung Sanierung und Rückbau Tanklager Nord

IUP - Leistung:

Genehmigungs-, Ausführungsplanung, Vorbereitung und Mitwirken bei der Vergabe, Bauoberleitung und Objektüberwachung für Rückbau und Bodensanierung; Leistungsphasen 3 bis 9

Laufzeit:

2020

Auftraggeber:

Flughafen Berlin Brandenburg GmbH